



HESSISCHER LANDTAG

15.01.2015

HHA

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die
Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2015 (Haushaltsgesetz 2015) in der Fassung der
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 19/1228 zu Drucksache 19/1001

Inhalt des Antrags: **Maßnahmen zur beruflichen Integration von Frauen**

Einzelplan 08 Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen
Buchungskreis: 2795

Förderproduktnummer 43
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Arbeitsmarktbudget

	von	Veränderung um	auf
Leistungsplan:			
Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	9.974,8	+600,0	10.574,8
Eigene Erlöse	4.090,0		4.090,0
Produktabgeltung	5.884,8	+600,0	6.484,8

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Mit dem Arbeitsmarktbudget soll der Wiedereinstieg der „stillen Reserve“ veranlasst werden. Dies sind oft Frauen, auch solche, die nicht im Leistungsbezug sind, weil der Ehemann ein entsprechendes Einkommen hat. Bei Scheidung oder als Witwe sind sie aber meist auf Sozialleistungen angewiesen.

Ein Programm zur beruflichen Integration von Frauen wird auf Landesebene aufgelegt. Einrichtungen, die bereits Erfahrung in der Beratung und dem Coaching von Frauen haben, können sich für entsprechende Maßnahmen bewerben.

Wiesbaden, 15.01.2015

Für die Fraktion DIE LINKE
Der Fraktionsvorsitzende

Willi van Ooyen